

Landeshauptstadt Magdeburg – Der Oberbürgermeister –		Drucksache DS0266/17	Datum 15.06.2017
Eigenbetrieb IV	EB PT	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	12.09.2017	nicht öffentlich	Kenntnisnahme
Betriebsausschuss Puppentheater Magdeburg	29.09.2017	öffentlich	Beratung
Ausschuss für Rechnungsprüfung	24.10.2017	öffentlich	Beratung
Stadtrat	09.11.2017	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen Amt 14, FB 02	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA	X	
	KFP		X
	BFP		X

Kurztitel

Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Puppentheater der Stadt Magdeburg (EB PTH MD)

Beschlussvorschlag:

Der Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Puppentheater der Stadt Magdeburg auf den 31.12.16 wird festgestellt:

1. Feststellung des Jahresabschlusses

1.1. Bilanzsumme 1.109.721,71 EUR

1.1.1. Davon entfallen auf der Aktivseite auf

- das Anlagevermögen 651.235,00 EUR
- das Umlaufvermögen 453.430,78 EUR
- RAP 5.055,93 EUR

1.1.2. Davon entfallen auf der Passivseite auf

- das Eigenkapital 420.812,08 EUR
- den Sonderposten 251.817,00 EUR
- die Rückstellungen 252.500,00 EUR
- die Verbindlichkeiten 114.157,29 EUR
- RAP 70.435,34 EUR

1.2. Jahresverlust/-gewinn -1.323,68 EUR

1.2.1. Summe der Erträge	3.132.326,45 EUR
Summe der Aufwendungen	3.133.650,13 EUR
2. Behandlung des Jahresverlustes der Jahresverlust ist auf neue Rechnung vorzutragen	-1.323,68 EUR
3. Dem Theaterbetriebsleiter Herrn Michael Kempchen wird gemäß § 19 Eigenbetriebsgesetz Entlastung erteilt.	

Finanzielle Auswirkungen im Eigenbetrieb

Eigenbetrieb		Pflichtaufgabe	JA		NEIN	X
--------------	--	----------------	----	--	------	---

Haushaltskonsolidierungsmaßnahme						
JA		HHK-Nr.:			NEIN	X

Maßnahmebeginn	Auswirkungen auf den Wirtschaftsplan				
2017	Erfolgsplan			Vermögensplan	

Erfolgsplan 2017				
Ertrag				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Minderertrag
Summe:				
Aufwand				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Minderaufwand
Summe:				

Mittelfristige Erfolgsplanung 2017 – 2020					
Ertrag					
Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Minderertrag
20..					
20..					
20..					
Summe:					
Aufwand					
Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Minderaufwand
20..					
20..					
20..					
Summe:					

Vermögensplan 2017				
Einnahmen				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Mindereinnahmen
Summe:				
Ausgaben				
Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon: veranschlagt	Mehr- bzw. Minderausgaben
Summe:				

Mittelfristige Vermögensplanung 2017 – 2020					
Einnahmen					
Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Mindereinnahmen
20..					
20..					
20..					
Summe:					
Ausgaben					
Jahr	Sachkonto	Bezeichnung	EUR	davon veranschlagt	Mehr-bzw. Minderausgaben
20..					
20..					
20..					
Summe:					

Eigenbetrieb Puppentheater Magdeburg	<u>Unterschriften</u>
Kaufmännischer Leiter Mathias Gotot	
Eigenbetriebsleiter Michael Kempchen	

Finanzielle Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

Organisationseinheit		Pflichtaufgabe		ja	X	nein
-----------------------------	--	-----------------------	--	----	----------	------

Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme				
		ja, Nr.		X	nein
Maßnahmebeginn/Jahr	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt				
	JA		NEIN		

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
<input type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:

Buchwert in €:

Datum Inbetriebnahme:

Anlage neu

 JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
20...					

Eigenbetrieb Puppentheater Magdeburg	<u>Unterschriften</u>
Kaufmännischer Leiter Mathias Gotot	
Eigenbetriebsleiter Michael Kempchen	

Termin für die Beschlusskontrolle	31.12.2017
-----------------------------------	-------------------

Begründung:

Die Prüfung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2016 des Eigenbetriebes Puppentheater der Stadt Magdeburg erfolgte entsprechend den Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften (HGB), des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) und dem Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG).

Nach § 140 Abs. 1 Nr. 2 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) hat das Rechnungsprüfungsamt entschieden, die Prüfung nach Maßgabe des § 142 KVG LSA selbst durchzuführen und kein Wirtschaftsprüfungsunternehmen zu beauftragen.

Die Prüfungsinhalte wurden in Abstimmung mit dem Fachbereich Finanzservice festgelegt.

Im Ergebnis der ohne Beanstandungen erfolgten Prüfung wurde im anschließenden Abschlussgespräch am 15.06.17 unter Beteiligung des Fachbereiches Finanzservice und des Rechnungsprüfungsamtes Einigung zum aufgestellten Prüfbericht erzielt.

Aus diesem Grund kann dem Theaterbetriebsleiter Herrn Michael Kempchen für das Wirtschaftsjahr 2016 ohne Einschränkungen die Entlastung erteilt werden.

Zur Behandlung des Jahresverlustes wird vorgeschlagen, den Jahresverlust in Höhe von -1.323,68 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.

Anlagen:

Anlage 1	-	Bilanz
Anlage 2	-	Gewinn- und Verlustrechnung
Anlage 3	-	Anhang mit Anlagennachweis
Anlage 4	-	Lagebericht
Anlage 5	-	Testat